

# No-Go Liste

## „Projekt Eisenwald – Schlacht bei Suentana 798“

### Einleitung:

Da uns in letzter Zeit immer wieder Anfragen nach bestimmten Ausrüstungsgegenständen erreichen und ob dieses und jenes für unsere Schlacht erlaubt sei, haben wir uns entschlossen eine kurze und übersichtliche No-Go Liste zu veröffentlichen. Unsere Kitguides haben natürlich immer noch Vorrang. Diese Liste dient nur zur Unterstützung, damit wir im Jahr 2017 eine noch schönere und authentischere Veranstaltung haben, wie im Jahr zuvor.

### Folgende Dinge sind auf unserem Event nicht zugelassen!

#### KLEIDUNG

- Schaft/Kniestiefel wie z.B. Rus/Sutton-Hoe/Haithabu Typ 8 (3 Knebel)
- klassische Rus/Birka Mützen (Zipfelmützen)
- frühmittelalterliche friesische Mützen mit Schirm
- hoch- und spätmittelalterliche Gugeln mit Zipfel oder Schwanz
- Westen
- Hosen und Kittel/Tuniken aus Leder
- Rus/Pluder/Aladin Hosen
- Halsreifen
- Fellumhänge
- Wikingerzeitlicher Schmuck (Oval-/Schalenfibeln)
- Holzschuhe (Clogs)

→ Hier hilft euch der Kitguide mit Ideen für die Minimalausstattung.

#### RÜSTUNG

- sichtbarer Hals/Kragenschutz (diese kaufbaren Krägen mit Schnallen)
- Brillenhelme nach Typ „Gjermundbu“ oder moderne Abarten
- vendelzeitliche Helme
- Nasalhelme mit hochgezogener (bis zu den Augen z.B.) Vollbrünne
- Nasalhelme nach St. Wenzel
- Helmerweiterungen fürs Gesicht sog. „Faceguard“ aus Leder, Kettengeflecht, Lamellen, Schuppen etc.
- separates Kettengeflecht an Rüstung oder Kleidung
- armlose Kettenhemden/Westen
- gängige „moderne“ Gambesons mit Schnallen (vorne), höchstens wenn sie nicht sichtbar getragen
- Lamellen/Schuppen Panzer (nur nach Absprache)
- Oberkörperschutz aus Leder

## **SONSTIGES**

- Klingenwaffen ohne Scheide z.B. Schwerter, Saxe, Messer
- Firmenaufdrucke oder auffällige Farben auf Schutzausrüstung z.B. Handschuhen etc.

### **Nicht erwünschte Verkaufsware**

- Plastik ist absolut tabu,
- CD's,
- nach dem Gesetz verbotene Ware oder mit in Deutschland verbotenen Symbolen verzierte Ware,
- Glaskonserven (Konfitüre z.B.),
- Fantasy Gegenständen
- Baumwollsachen,
- Zum Thema der Veranstaltung unpassende Ware (z.B Römer, Ritterzeit etc.),
- Steckstühle,
- in Plastik verpackte Ware,
- in Deutschland verbotene Ware, Bücher, Gegenstände,
- Masseware/Importware nach Möglichkeit auf ein Minimum reduzieren,

### **Nicht erwünschte Deko an Verkaufsständen und im Lager**

- Unpassende Felle und Dinge von Tieren die nicht in das frühe Mittelalter Nord/Mitteleuropas passen. (moderne Kühe, Tiere aus anderen Kontinenten, Longhorn Schädel z.B.)
- Moderne Stofftiere, moderne Puppen (Teddybären in Kettenhemden u.s.w.)
- Werbeflyer / Wir werden für Flyer einen Aufsteller am Geländeeingang bereitstellen. (dies muss vorher mit der Orga abgesprochen werden)
- Bunte Flaggen (z.B. Wikinger- und Keltenmotiven)
- moderne Musikinstrumente (einfach tagsüber wegräumen)
- Kaffeekessel aus Kupfer, Emaillekessel etc.

Wir alle versuchen unsere Lager und Stände möglichst „a“ wie authentisch und atmosphärisch zu gestalten. An Stelle von Glas und Plastik gehen Gefäße aus Ton, Holz oder auch Spandosen...um sich auch während der Marktzeit mal einen Kaffee zu machen, kann man die Ton- oder Eisentöpfe zum Erhitzen nehmen.